

## **Beantwortung einer mündlichen Anfrage aus einer früheren Sitzung öffentlicher Teil**

| <b>Gremium</b>               | <b>Datum</b> |
|------------------------------|--------------|
| Bezirksvertretung 5 (Nippes) | 20.09.2018   |

### **Parkraum an der Etzelstraße**

**hier: mündl. Nachfrage von Herrn Steinbach zu der erfolgten Mitteilung (Vorlagen-Nr.: 1669/2018)**

„Herr Steinbach fragt nach, ob es möglich sei, auf dem Teil Etzelstraße zwischen der Schmiedegasse und der ersten Unterführung nördlich zum Bilderstöckchen Parkplätze auf der Bahndammseite einzurichten.“

#### **Antwort der Verwaltung:**

Die Verwaltung hat geprüft, ob es möglich ist, auf dem Teil Etzelstraße zwischen Schmiedegasse und der ersten Unterführung nördlich zum Bilderstöckchen Parkmöglichkeiten auf der Bahndammseite zu schaffen.

Es wurde festgestellt, dass in diesem Bereich ein gemeinsamer Geh- und Radweg vorhanden ist. Um die öffentlichen Stellplätze einrichten zu können, müsste der gemeinsame Geh- und Radweg Richtung Bahndamm verlegt werden. Durch die lagemäßige Versetzung der gesamten Nebenanlagen (Stellplätze, Geh- und Radweg) müsste der Damm der Bahnstrecke durch größere Winkelstützmauern abgefangen werden. Außerdem müssten die erforderlichen Grundstücksflächen von der Deutschen Bahn AG aufgekauft werden. Dieser Umbau ist sehr teuer und würde Kosten in Millionenhöhe verursachen.

Da auf der gegenüberliegenden Seite öffentliche Stellplätze vorhanden sind und auch keine Einnahmen durch die Bewirtschaftung der Parkplätze zu erwarten sind, steht der Bau- und Kostenaufwand in keinem Verhältnis zu dem zu erwartenden Nutzen.

Aus den o. g. Gründen sieht die Verwaltung die Einrichtung von öffentlichen Stellplätzen in diesem Bereich als nicht vertretbar an. Die Verwaltung sieht den Prüfauftrag auf Grund des dargestellten Sachverhalts als erledigt an.